

Ein beglückender Abend mit Gesang und Musik

Ein Konzert des Männergesangsvereins Liederkranz Obergünzburg mit Gästen trifft den Geschmack des Publikums.

Obergünzburg Auf Einladung des Männergesangsverein Liederkranz sangen und musizierten sich drei Ensembles mit Charme in die Herzen der Zuhörer im gut besuchten Hirschaal in Obergünzburg. Mit fröhlichem Einstieg „Lebe, liebe, lache“ begrüßte der Obergünzburger Männerchor unter Leitung von Sonja Weinbrenner die Gäste, wobei gleich darauf Liederkranzvorsitzender Helmut Haggemiller voll Freude unter dem gut gelaunten Publikum Bürgermeister Lars Leveringhaus mit seinem Stellvertreter Florian Ullinger und den Präsidenten des Chorverbandes Bayerisch-Schwaben Jürgen Schwarz herzlich willkommen heißen durfte.

Der Zuwachs durch junge Sänger inspirierte den traditionellen Männerchor zu schwung- und temperamentvollen Interpretation ihres neu einstudierten und abendfüllenden Liederprogramms. Während im ersten Teil die Gesangsvorträge von Ballonfahren, neapo-

litanischer Sonne und Weingenuss erzählten, führten die Freunde des Gesangs das Publikum im zweiten Teil in den Genuss von Liebe, roten Lippen bis hin zu verführerischen Liebesbezeugungen zwischen einem Mädchen mit dem alten Petrus vor dem Himmelstor. Die dabei gespielte Szene mit Petrus und dem Mädchen (alias Herri Heißler und Stefan Brandl) verursachte im Hirschaal helljauchzendes Lachen.

Was das junge Holzbläser-Quintett 5+1 mit Klarinetten und Querflöte mit Christine Heinle auf die Bühne zauberte, war hin- und mitreißend. Der Solopart, den Lena Heinle auf der Querflöte in Begleitung von Sonja Weinbrenner am E-Piano mit dem russischen Zigeunerlied von Wilhelm Popp großartig darbot, löste beim Publikum begeisterte Jubelbekundungen aus.

Die fünf Damen des Gesangsquintetts Milchschnitten aus Baisweil indes verführten die Zuhörer

mit ihren romantischen Evergreens zurück in die 50er Jahre. Mit schunkelnden Bewegungen und in genießerisches Eintauchen in frühere jugendliche Gedanken und Erinnerungen versunken, dankte das Publikum mit mehrmaligen Aufforderungen um Zugaben.

Helmut Haggemiller gönnte ihnen eine Verschnaufpause und trug das Gedicht „Der Kuss“ vor, das Komiker Heinz Erhardt (1909 – 1979) seinerzeit vielfach in sein Repertoire „Noch’n Gedicht“ einbaute. Das Publikum erfuhr unter viel Gelächter, wie viel Kuss-Varianten es doch zu geben scheint.

Noch während der emotionale Höhenflug im Hirschaal auch gegen Mitternacht nicht nachlassen wollte, beschenkten die Sänger des Liederkranzes ihren Vorsitzenden Helmut Haggemiller abschließend mit einem Loblied für die 40 Jahre, in denen er auch als Vergnügungswart die Erfolgsgeschichte des Gesangsvereins mitgeschrieben hat. (Hermann Knauer)



Der Obergünzburger Männerchor Liederkranz unter Leitung von Sonja Weinbrenner lud zu seinem Jahreskonzert das Holzbläser-Quintett 5+1 und die Gesangsgruppe Milchschnitten aus Baisweil ein. Foto: Hermann Knauer